

# Vorsorgevereinbarung Säule 3a mit der Stiftung Scobag 3a Direktinvest

## 1. Vorsorgenehmer/in

Vorname:

Name:

Strasse:

PLZ / Ort:

Zivilstand:

Geburtsdatum:

Nationalität:

AHV - Nr.

E-Mail:

Telefon-Nr.:

Pensionskassenanschluss  
vorhanden? ja  nein

Selbstbewohntes Wohneigen-  
tum vorhanden? ja  nein

Sind Sie in den USA steuer-  
pflichtig? ja  nein

Besteht beim Vorsorgegutha-  
ben 3a eine Verpfändung auf  
das oben genannte Wohnei-  
gentum? ja  nein

Erwerbsstatus  erwerbstätig  nicht erwerbstätig

## 2. Vorsorge-, Anlage- und Gebührenreglement

Für die Beziehung zwischen dem Vorsorgenehmer / der Vorsorgenehmerin, seinen / ihren Hinterlas-  
senen und der Stiftung gelten die Bestimmungen des Vorsorge-, des Anlage- und des Gebührenreg-  
lements.

# Risikocheck und Wahl der Anlagestrategie

Bei der Anlage von Säule 3a-Gelder in Wertschriften ist es notwendig, dass wir Ihre Risikofähigkeit und Risikobereitschaft kennen. Ihre Angaben dazu sind die Grundlage für die Wahl Ihrer persönlichen Anlagestrategie. Bitte kreuzen Sie diejenigen Aussagen an, die für Sie zutreffen oder Ihnen am ehesten entsprechen.

## 3. Risikofähigkeit

|  |  |    |
|--|--|----|
| a. Bitte geben Sie Ihr Alter an.   | <input type="radio"/> unter 35 Jahre                                     | 15 |
|  | <input type="radio"/> 35 – 45 Jahre                                      | 12 |
|  | <input type="radio"/> 45 – 55 Jahre                                      | 8  |
|  | <input type="radio"/> über 55 Jahre                                      | 5  |
| b. Wie lange ist Ihr Anlagehorizont in Jahren für Ihr Vorsorgevermögen bei der Stiftung Scobag 3a Direktinvest?  | <input type="radio"/> 0 - 3 Jahre  | 2  |
|  | <input type="radio"/> 3 - 7 Jahre  | 8  |
|  | <input type="radio"/> 7 - 12 Jahre                                       | 12 |
|  | <input type="radio"/> über 12 Jahre                                      | 18 |
| c. Wieviel Prozent des Gesamtvermögens (ohne Pensionskassen- und Immobilienvermögen) legen Sie voraussichtlich in den nächsten 4 Jahren bei der Stiftung Scobag 3a Direktinvest in Wertschriften an?<br><br>Berechnung des voraussichtlichen 3a-Kapitals in 4 Jahren: 4 mal Ihren voraussichtlichen Einzahlungsbeitrag (gerundet) pro Jahr plus vorhandener Saldo. | <input type="radio"/> bis 10%  | 15 |
|  | <input type="radio"/> 10 - 20%   | 10 |
|  | <input type="radio"/> über 20%   | 5  |
| d. Wieviel Prozent des Einkommens können Sie jährlich ungefähr sparen?   | <input type="radio"/> bis 5%   | 5  |
|  | <input type="radio"/> 5% bis 20%   | 10 |
|  | <input type="radio"/> über 20%   | 15 |
| e. Weshalb zahlen Sie in die 3. Säule ein, was ist Ihr Hauptmotiv?   | <input type="radio"/> Sparen zum Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum | 2  |
|  | <input type="radio"/> Sparen für die Selbstständigkeit                   | 5  |
|  | <input type="radio"/> Steuern sparen                                     | 8  |
|  | <input type="radio"/> Sparen für das Alter / die Vorsorge allgemein      | 10 |

**Total Punkte Risikofähigkeit**

## 4. Risikobereitschaft

|   |  |                   |                  |  |
|---|--|-------------------|------------------|--|
| a. Über wieviele Jahre Erfahrung mit Wertschriftenanlagen verfügen Sie? | <input type="radio"/> Keine                  | 0                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> 1 - 3 Jahre            | 5                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> 3 - 5 Jahre            | 8                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> über 5 Jahre           | 10                |                  |  |
| b. Welchen Wissensstand zum Thema Wertschriften haben Sie?              | <input type="radio"/> wenig Wissen           | 5                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> Basiswissen            | 10                |                  |  |
|   | <input type="radio"/> vertieftes Wissen      | 13                |                  |  |
| c. Was erwarten Sie von Ihren Anlagen?                                  | <input type="radio"/> Kapitalerhalt          | 5                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> leichte Wertsteigerung | 10                |                  |  |
|   | <input type="radio"/> hohe Rendite           | 15                |                  |  |
| d. Welche Anlage sagt Ihnen am meisten zu?                              | <input type="radio"/> Anlage 1               | 4                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> Anlage 2               | 8                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> Anlage 3               | 12                |                  |  |
|   |  |                   |                  |  |
|   | Untere Bandbreite                            | Erwartete Rendite | Obere Bandbreite |  |
| 1.  | - 4.5%                                       | 1.5%              | 7.5%             |  |
| 2.  | - 6.7%                                       | 3.8%              | 14.2%            |  |
| 3.  | - 14%  | 6%                | 26%              |  |
| e. Wie verhalten Sie sich nach einem <b>Depotrückgang</b> von 15%?      | <input type="radio"/> alles verkaufen        | 2                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> Teilverkauf            | 5                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> halten                 | 7                 |                  |  |
|   | <input type="radio"/> dazukaufen             | 10                |                  |  |

**Total Punkte Risikobereitschaft**

**Relevante Punktzahl (es zählt die tiefere Punktzahl von Ziff. 3 Risikofähigkeit oder Ziff. 4 Risikobereitschaft)**

## 5. Risikoprofil

Aus der oben ermittelten Punktzahl leitet sich folgendes Risikoprofil des Vorsorgenehmers ab:

|                                     | <u>Punkte</u> | <u>Aktienquote</u> |
|-------------------------------------|---------------|--------------------|
| <input type="radio"/> Ausgewogen    | bis 21        | 0% - 40%           |
| <input type="radio"/> Dynamisch     | 22 bis 48     | 40% - 60%          |
| <input type="radio"/> Kapitalgewinn | über 48       | 60% - 100%         |

## 6. Vereinbarung der Anlagestrategie

Die der Scobag Privatbank AG anvertrauten Vermögen werden gemäss den Richtlinien (BVG, BVV2, BSV-Weisungen) angelegt. Die genauen Bestimmungen enthält das Anlagereglement der Stiftung Scobag 3a Direktinvest, welches der/dem Vorsorgenehmer/in ausgehändigt worden ist.

**Die Anlagestrategie darf ausschliesslich im Rahmen der festgestellten Risikofähigkeit des Vorsorgenehmers gewählt werden. Eine Übersteuerung durch die Risikobereitschaft ist nicht erlaubt. Eine tiefere Anlagestrategie kann immer gewählt werden. Aufgrund des in Ziffer 3 bis 5 ermittelten Risikoprofils wird die nachfolgende Portfoliostruktur festgelegt:**

| Portfolio-Typ                                    | Anlageziele  | Risikobereitschaft  | max. Aktienquote und Bandbreite |
|--|--|---|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Säule 3a<br>Aktien 40%  | Langfristig moderater Vermögenszuwachs durch Investitionen in überwiegend Obligationen und in Aktien. Dazu Investitionen in Immobilien und alternative Anlagen möglich, aber nicht zwingend. | Für langfristig orientierte Anleger mit <b>durchschnittlicher Risikobereitschaft</b> . Inkaufnahme erhöhter Vermögensschwankungen.  | <b>40%</b><br><b>20-40 %</b>    |
| <input type="checkbox"/> Säule 3a<br>Aktien 60%  | Langfristig hoher Vermögenszuwachs durch Investitionen in überwiegend Aktien. Dazu Investitionen in Obligationen, Immobilien und alternative Anlagen möglich, aber nicht zwingend.           | Für langfristig orientierte Anleger mit <b>hoher Risikobereitschaft</b> . Inkaufnahme grosser Vermögensschwankungen.  | <b>60 %</b><br><b>40-60 %</b>   |
| <input type="checkbox"/> Säule 3a<br>Aktien 100% | Langfristig sehr hoher Vermögenszuwachs durch Investitionen in Aktien. Dazu Investitionen in Immobilien und alternative Anlagen möglich, aber nicht zwingend.                                | Für langfristig orientierte Anleger mit <b>sehr hoher Risikobereitschaft</b> und langem Anlagezeithorizont. Inkaufnahme sehr grosser Vermögensschwankungen. Die erweiterten Anlagemöglichkeiten gemäss <b>Art. 50 Abs. 4 BVV2, respektive Anlagereglement der Stiftung stehen bei dieser Strategie zur Verfügung. Es handelt sich um eine Anlage mit erhöhtem Risiko.</b> | <b>100 %</b><br><b>50-100 %</b> |

Referenzwährung: CHF

# Nachhaltigkeits-Profil

## Bedeutung ESG

Umwelt (Environment): Wie geht ein Unternehmen mit der Umwelt um?

Soziales (Social): Wie geht ein Unternehmen mit der Gesellschaft um?

Unternehmensführung (Governance): Wie verhält sich ein Unternehmen verantwortungsbewusst?

Die Scobag Privatbank AG investiert seit 1968 verantwortungsvoll und handelt wertorientiert. Wurde früher hauptsächlich mit Ausschlusskriterien gearbeitet, verfügen wir heute über einen eigenen ESG-Rating Prozess für die Unternehmen, in welche wir investieren. Das Portfolio verfolgt neben den Kriterien Rentabilität, Sicherheit und Liquidität auch das Ziel, eine möglichst positive Wirkung auf Umwelt und Gesellschaft zu entfalten.

## 7. Frage zu Ihrem Nachhaltigkeitsprofil

|   |                       |    |
|---|-----------------------|----|
| Wie wichtig ist für Sie die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien bei der Vermögensanlage?<br><br>(Skala von 0 = gar nicht wichtig bis 10 = ist für mich Voraussetzung) | <input type="radio"/> | 0  |
|   | <input type="radio"/> | 1  |
|   | <input type="radio"/> | 2  |
|   | <input type="radio"/> | 3  |
|   | <input type="radio"/> | 4  |
|   | <input type="radio"/> | 5  |
|   | <input type="radio"/> | 6  |
|   | <input type="radio"/> | 7  |
|   | <input type="radio"/> | 8  |
|   | <input type="radio"/> | 9  |
|   | <input type="radio"/> | 10 |

**Ich erkläre, alle Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet und das dem Punktetotal zugeordnete Risikoprofil sowie die entsprechende Anlagestrategie verstanden zu haben. Ich bestätige, dass mir keine Renditeversprechen abgegeben worden sind und ich nehme zur Kenntnis, dass aus der Investition in Wertschriften Verluste (z.B. auf Kurs, Zins, Fremdwährung oder Gegenpartei) entstehen können und ich allein das Risiko dafür trage.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift Vorsorgenehmer/in: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift Berater / Scobag \_\_\_\_\_

Visum: \_\_\_\_\_